

INHALTSVERZEICHNIS

Artikelsatzung zur Einführung des EURO (EURO-Einführungssatzung)

| | | |
|-------------|--|----------|
| Artikel 1 | Entschädigungssatzung | Seite 1 |
| Artikel 2 | Satzung über die Verleihung eines Bürgerpreises | Seite 3 |
| Artikel 3 | Satzung über die Straßenreinigung der Stadt Hofgeismar | Seite 3 |
| Artikel 3 a | I. Nachtrag zur Gebührenordnung der Stadt Hofgeismar zur Satzung über die Straßenreinigung | Seite 3 |
| Artikel 4 | VII. Nachtrag zur Gebührenordnung über die Kostenentgelte für die Benutzung der Kindergärten | Seite 3 |
| Artikel 5 | Gebührensatzung für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren | Seite 3 |
| Artikel 6 | Satzung über Dienstaufwandsentschädigungen an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren | Seite 13 |
| Artikel 7 | I. Nachtrag zur Satzung über Dienstaufwandsentschädigungen an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren | Seite 14 |
| Artikel 8 | II. Nachtrag zur Satzung über Dienstaufwandsentschädigungen an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren | Seite 14 |
| Artikel 9 | Satzung zum Schutz des Baumbestandes in der Stadt Hofgeismar | Seite 15 |
| Artikel 10 | Satzung über Baugestaltung und über Werbeanlagen in besonders schutzwürdigen Gebieten der Stadt Hofgeismar | Seite 15 |
| Artikel 11 | Wasserversorgungssatzung (WVS) der Stadt Hofgeismar | Seite 15 |
| Artikel 12 | II. Nachtrag zur Wasserversorgungssatzung (WVS) | Seite 16 |
| Artikel 13 | III. Nachtrag zur Wasserversorgungssatzung (WVS) | Seite 17 |
| Artikel 14 | Eigenbetriebssatzung | Seite 17 |
| Artikel 15 | Entwässerungssatzung (EWS) | Seite 17 |
| Artikel 16 | I. Nachtrag zur Entwässerungssatzung (EWS) | Seite 18 |
| Artikel 17 | II. Nachtrag zur Entwässerungssatzung (EWS) | Seite 18 |
| Artikel 18 | IV. Nachtrag der Gebührenordnung zur Friedhofs- und Bestattungsordnung für die Stadtteile Beberbeck, Carlsdorf, Hümme und Schöneberg | Seite 19 |



Artikelsatzung der Stadt Hofgeismar

Artikel 1: Änderung der Entschädigungssatzung der Stadt Hofgeismar in der Fassung vom 17.05.1999

1. § 1 Abs. 1 erhält folgenden Wortlaut:

- (1) Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, des Magistrates, der Ortsbeiräte und andere ehrenamtlich Tätige erhalten, wenn ihnen nachweisbar ein Verdienstaufschlag entstehen kann, zur pauschalen Abgeltung ihrer Ansprüche einen Betrag von € 10,23 pro Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, des Magistrates, der Ortsbeiräte oder des Gremiums, dem sie als Mitglied oder kraft Satzung oder Gesetzes angehören oder in das sie als Vertreterin oder Vertreter der Stadt entsandt worden sind. Den erforderlichen Nachweis der Möglichkeit der Entstehung eines Verdienstaufschlages für Zeiten, in denen entschädigungspflichtige Sitzungen durchgeführt werden, haben die ehrenamtlich Tätigen zu Beginn der Wahlzeit der Stadtverordnetenversammlung gegenüber der oder dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung zu führen. Sie sind verpflichtet, diesen Nachweis zu Beginn eines jeden Kalenderjahres erneut zu führen und spätere Änderungen unverzüglich anzuzeigen.

2. § 3 Abs. 1 bis 5 erhält folgenden Wortlaut:

- (1) Ehrenamtlich Tätige erhalten neben dem Ersatz des Verdienstaufschlages und der Fahrtkosten eine jährliche Aufwandsentschädigung für die Teilnahme an den Sitzungen der städt. Gremien, denen sie als Mitglied oder kraft Gesetzes mit beratender Stimme angehören.

- Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung € 327,23

- Mitglieder der Ortsbeiräte u. den in den Stadtteilen wohnenden Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung u. des Magistrates € 40,90

- ehrenamtliche Stadträte/Stadträtinnen € 838,52

- (2) Sonstigen ehrenamtlich Tätigen wird neben dem Ersatz des Verdienstaufschlages und der Fahrtkosten für die Teilnahme an Sitzungen der städt. Gremien folgende Aufwandsentschädigung pro Sitzung gewährt:

- Zu Beratungen der Ausschüsse zugezogene Vertreter von Bevölkerungsgruppen, Vertreter von Kinder- oder Jugendinitiativen, zugezogene Sachverständige, sachkundige Einwohner als Mitglieder einer Kommission € 10,23

- Städt. Bedienstete als Schriftführer (außerhalb der Dienstzeit) in den städt. Gremien € 10,23

- (3) Neben der Aufwandsentschädigung nach Abs. 1 wird für die Wahrnehmung besonderer Funktionen eine monatliche Pauschale gewährt. Diese beträgt für:

- die/den Vorsitzende/n der Stadtverordnetenversammlung € 51,13

| | |
|--|---------|
| - stellvertretende Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung im Vertretungsfall | € 38,35 |
| - den ehrenamtlichen/die ehrenamtliche I. Stadtrat/Stadträtin | € 76,69 |
| - die weiteren ehrenamtlichen Stadträte/ Stadträtinnen | € 38,35 |
| - Ausschussvorsitzende | € 38,35 |
| - den/die Ortsvorsteher/in Beberbeck, Friedrichsdorf | € 38,35 |
| Carlsdorf, Kelze, Schöneberg | € 51,13 |
| Hombressen, Hümme | € 63,91 |
| - Fraktionsvorsitzende | € 76,69 |

Der Anspruch auf die Pauschale entsteht am Beginn des Kalendermonats, in dem die ehrenamtlich Tätigen die besondere Funktion antreten. Er erlischt mit Ablauf des Kalendermonats, in dem sie aus der Funktion ausscheiden.

- (4) Wer den/die Bürgermeister/in vertritt, erhält für jeden Kalendertag der Vertretung neben dem Ersatz des Verdienstausfalles, der Fahrtkosten und der Aufwandsentschädigung nach Abs. 3 eine Aufwandsentschädigung von € 20,42 je Kalendertag.
- (5) Nehmen ehrenamtlich Tätige mehrere Funktionen wahr, für die Anspruch auf Entschädigung nach Abs. 3 besteht, so stehen ihnen die Entschädigungen für alle Funktionen zu.

Artikel 2: Änderung der Satzung über die Verleihung eines Bürgerpreises der Stadt Hofgeismar in der Fassung vom 18.12.1998

1. § 1 Abs. 1 erhält folgenden Wortlaut:

- (1) Der Bürgerpreis wird alljährlich im Rahmen des Neujahrsempfangs der Stadt Hofgeismar verliehen. Er besteht aus einer Urkunde sowie einer Geldzuwendung in Höhe von € 600,-.

Artikel 3: Änderung der Satzung über die Straßenreinigung der Stadt Hofgeismar

1. § 14 Abs. 1 erhält folgenden Wortlaut:

- (1) Vorsätzliche und fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen Vorschriften dieser Satzung können gemäß § 5 HGO in Verbindung mit § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße in Höhe von € 2,50 bis € 500,- geahndet werden. Das Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OwiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602) findet Anwendung.

Artikel 3 a: Änderung des I. Nachtrags zur Gebührenordnung der Stadt Hofgeismar zur Satzung über die Straßenreinigung

1. § 1 Abs. 7 erster Satz erhält folgenden Wortlaut:

- (7) Die Straßenreinigungsgebühr beträgt jährlich: € 1,18 je lfdm. Straßenfrontlänge.

Artikel 4: Änderung des VII. Nachtrages zur Gebührenordnung über die Kostenentgelte für die Benutzung der Kindergärten der Stadt Hofgeismar

1. § 2 Abs. 1 erhält folgenden Wortlaut:

Der monatliche Erziehungsbeitrag einschließlich Bastelpauschale beträgt ganztags € 99,70 und halbtags € 71,58.

Für die Betreuung im Kinderhort sind € 107,37 pro Monat zu zahlen.

Artikel 5: Änderung der Gebührensatzung für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Hofgeismar

1. Das Gebührenverzeichnis erhält folgenden Wortlaut:

1. Personengebühr

1.1 Brand- u. Hilfeleistungseinsätze

je Einsatzkraft/Std. € 25,56

Die vom Arbeitgeber eines Feuerwehrangehörigen in Rechnung gestellten Kosten für den Arbeitsausfall werden dem Verursacher in voller Höhe in Rechnung gestellt, sofern diese den Stundenansatz von € 25,56 übersteigen.

1.2 Brandsicherheitsdienst

je Einsatzkraft/Std. € 10,23

Die vom Arbeitgeber eines Feuerwehrangehörigen in Rechnung gestellten Kosten für den Arbeitsausfall werden dem Verursacher in voller Höhe in Rechnung gestellt, sofern diese den Stundenansatz von € 10,23 übersteigen.

1.3 Nebenkosten

Dauert ein Einsatz ohne Unterbrechung mehr als 4 Stunden, so sind die Kosten für eine den eingesetzten Feuerwehrangehörigen gereichte einfache Erfrischung und Stärkung zu erstatten.

je Einsatzkraft € 4,09

2. Fahrzeuggebühr je Stunde einschl. Geräte außer die unter 3.2, 3.3 und 3.4

| | | |
|------------------------|---------|---------|
| Einsatzleitwagen ELW 1 | je Std. | € 30,68 |
| | je km | € 1,02 |

| | | |
|----------------------------------|---------|---------|
| Mannschaftstransportfahrzeug MTF | je Std. | € 25,56 |
| | je km | € 1,02 |

| | | |
|----------------------------|---------|---------|
| Gerätewagen-Nachschub GW-N | je Std. | € 28,12 |
| | je km | € 1,02 |

| | | |
|------------------------|---------|---------|
| Personenkraftwagen Pkw | je Std. | € 24,54 |
| | je km | € 1,02 |

Tragkraftspritzenfahrzeuge

| | | |
|-----|---------|---------|
| TSF | je Std. | € 61,36 |
| | je km | € 1,02 |

| | | |
|---|------------------|--------------------|
| TSF-W | je Std. je km | € 81,80 € 1,02 |
| Löschgruppenfahrzeuge | | |
| LF 8 | je Std. je km | € 92,03 € 1,02 |
| LF 8/6 | je Std. je km | € 112,48 € 1,02 |
| LF 16 TS | je Std. je km | € 122,71 € 1,33 |
| HLF | je Std. je km | € 127,82 € 1,33 |
| Tanklöschfahrzeug TLF 16/24 | je Std. je km | € 112,48 € 1,33 |
| Großtanklöschfahrzeug TLF 24/48(50) GTLF 6 | je Std. je km | € 153,38 € 1,33 |
| Drehleiter DLK 18-12 | je Std. je km | € 168,73 € 1,33 |
| Schlauchwagen SW 2000 | je Std. je km | € 66,47 € 1,33 |
| Rüstwagen RW 2 | je Std. je km | € 153,38 € 1,33 |
| Gerätewagen-Gefahrgut GW-G 1 | je Std. je km | € 168,73 € 1,02 |
| Gerätewagen-Mess GW-Mess | je Std. je km | € 61,36 € 1,02 |
| Gerätewagen GW-Strahlenschutz/Öl | je Std. je km | € 102,26 € 1,02 |
| Flutlichtmastfahrzeug FLMF | je Std. je km | € 92,03 € 1,02 |
| Rettungsboot | je Std. | € 51,13 |

3. Gebühr für Anhänger und Geräte

3.1 Anhänger

| | |
|-------------------------|--------------|
| Mehrzweckanhänger MZA 1 | € 25,56/Std. |
| Mehrzweckanhänger MZA 2 | € 30,68/Std. |
| Ölsanimat | € 76,69/Std. |
| Ölsperreanhänger | € 30,68/Std. |

| | | |
|-----|---|--------------------|
| | Leichtschaumgenerator | € 35,79/Std. |
| 3.2 | <i>Geräte</i> | |
| | Tragkraftspritze TS 8/8 Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 17,90 € 8,69 |
| | Tragkraftspritze TS 16/8 Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 20,45 € 10,23 |
| | Motorkettensäge Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 10,23 € 5,11 |
| | Stromerzeuger 1,5 KVA Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 12,78 € 6,14 |
| | Stromerzeuger 5,0 KVA Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 20,45 € 10,23 |
| | Stromerzeuger 8,0 KVA Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 38,35 € 18,92 |
| | Stromerzeuger 11,0 KVA Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 43,46 € 21,47 |
| | Elektrohammer Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 10,23 € 5,11 |
| | Mehrzweckzug Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 15,34 € 7,67 |
| | Be- und Entlüftungsgerät Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 56,24 € 28,12 |
| | Öl-Wasser-Sauger Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 10,23 € 5,11 |
| | Trennschleifer Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 10,23 € 5,11 |
| | Brennschneidegerät Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 15,34 € 7,67 |
| | Hydraulisches Rettungsgerät Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 51,13 € 25,56 |
| | Handscheinwerfer Grundkosten je Std. jede weitere Std. | € 5,11 € 2,56 |

| | |
|------------------------------|---------|
| Auffangbehälter bis 100 l | |
| Grundkosten je Std. | € 7,67 |
| jede weitere Std. | € 3,58 |
| | |
| Auffangbehälter bis 500 l | |
| Grundkosten je Std. | € 10,23 |
| jede weitere Std. | € 5,11 |
| | |
| Auffangbehälter bis 5.000 l | |
| Grundkosten je Std. | € 17,90 |
| jede weitere Std. | € 8,69 |
| | |
| Auffangbehälter über 5.000 l | |
| Grundkosten je Std. | € 25,56 |
| jede weitere Std. | € 12,78 |
| | |
| Ölsperre je 10 m | |
| Grundkosten je Std. | € 56,24 |
| jede weitere Std. | € 28,12 |

3.3 Pumpen

| | |
|--|---------|
| Grobsaug- oder Lenzpumpe bis ca. 200 l/min | |
| Grundkosten je Std. | € 28,12 |
| jede weitere Std. | € 13,80 |
| | |
| Grobsaug- oder Lenzpumpe über 200 l/min | |
| Grundkosten je Std. | € 38,35 |
| jede weitere Std. | € 18,92 |
| | |
| Öl- oder Ölabsaugpumpe einschl. Stromerzeuger bis ca. 200 l/min | |
| Grundkosten je Std. | € 56,24 |
| jede weitere Std. | € 28,12 |
| | |
| Öl- oder Ölabsaugpumpe einschl. Stromerzeuger über 200 l/min | |
| Grundkosten je Std. | € 63,91 |
| jede weitere Std. | € 31,70 |
| | |
| Mastpumpe | |
| Grundkosten je Std. | € 56,24 |
| jede weitere Std. | € 28,12 |
| | |
| Ex-Schutztauchpumpe Ex-TP | |
| Grundkosten je Std. | € 56,24 |
| jede weitere Std. | € 28,12 |
| | |
| Elektrotauchpumpe TP 4/1 | |
| Grundkosten je Std. | € 56,24 |
| jede weitere Std. | € 28,12 |
| | |
| Ex-Flüssigkeitssauger | |
| Grundkosten je Std. | € 25,56 |
| jede weitere Std. | € 12,78 |
| | |
| Wasserstrahlpumpe | |
| Grundkosten je Std. | € 10,23 |
| jede weitere Std. | € 5,11 |

3.4 *Atemschutz*

Gebühr pro Einsatz der Atemschutzgeräte
je Stck. € 15,34

Im Einsatz gebrauchte Gerätschaften werden nach Reinigungs- und Wartungsaufwand berechnet.

Erforderliche Ersatzbeschaffungen werden zum Tagespreis dem Leistungsnehmer in Rechnung gestellt.

4. **Gebühren für die auf Zeit überlassenen Geräte und Ausrüstungen**

4.1 *Schläuche*

D-Druckschlauch je Tag € 5,11

C-Druckschlauch je Tag € 10,23

B-Druckschlauch je Tag € 12,78

A-Saugschlauch je Tag € 7,67

Hochdruckschlauch 30 m je Tag € 20,45

Die Ausleihgebühr für Druck- und Saugschläuche erhöht sich um die jeweilige Gebühr für das Prüfen, Waschen und Trocknen.

4.2 *Wasserführende Armaturen*

Standrohr mit Schlüssel je Tag € 10,23

Verteiler je Tag € 10,23

sonst. wasserf. Armaturen
je Stck./Tag € 7,67

4.3 *Strahlrohre*

Größe D, C, B je Stck./Tag € 5,11

4.4 *Löschgeräte*

Feuerlöscher je Tag € 8,69

Kübelspritze je Tag € 5,62

Löschdecke je Tag € 5,62

Neufüllung der Feuerlöscher

Bei Neufüllung der Feuerlöscher wird der tatsächlich entstandene Kostenaufwand „Dritter“ in Rechnung gestellt.

Die Löschpulver-Entsorgung wird nach Zeitaufwand und tatsächlich entstandenen Kosten in Rechnung gestellt.

4.5 *Leitern*

Steckleiterteil je Tag € 4,09

Schiebeleiter je Tag € 22,50

| | | | |
|-----|--|--------|--------|
| | Klappleiter | je Tag | € 5,62 |
| 4.6 | Leihgebühr für Austauschgeräte während Reparaturarbeiten | | |
| | Tragkraftspritze TS 8/8 | je Tag | € 7,67 |
| | Atemschutzgerät | je Tag | € 6,14 |
| | Fahrzeugfunkanlage | je Tag | € 5,11 |
| | Handfunksprechgerät | je Tag | € 3,58 |

4.7 *Sonstige Geräte*

Die Gebühr richtet sich nach den aufgeführten Stundensätzen einschl. Wiederbeschaffungskosten. Nicht aufgeführte Geräte werden nach Aufwand und Zeit berechnet.

5. **Gebühren für die Prüfung/Wartung feuerwehrtechnischer Geräte und Ausrüstungen**

Die Gebühren für die Geräteprüfung/-wartung werden je Stück erhoben. Erforderliche Ersatzteile und sonstiger Materialaufwand aller Art werden zu Tagespreisen + 15 % Aufschlag abgegeben und berechnet.

5.1 *Atemschutz*

Reinigen und Desinfizieren

| | | |
|-----------------|----------|--------|
| Atemschutzgerät | je Stck. | € 7,67 |
| Atemschutzmaske | je Stck. | € 5,11 |
| Lungenautomat | je Stck. | € 5,11 |

Füllen/Prüfen von Flaschen/Geräten

| | | |
|-------------------------------------|----------|---------|
| Lungenautomat | je Stck. | € 7,67 |
| Atemschutzmaske | je Stck. | € 10,23 |
| Atemschutzgerät | je Stck. | € 17,38 |
| ½-Jahresprüfung | je Stck. | € 23,01 |
| 6-Jahresprüfung / Grundüberholung | je Stck. | € 33,23 |
| Füllen von Atemluftflaschen 200 bar | je Stck. | € 5,11 |
| Füllen von Atemluftflaschen 300 bar | je Stck. | € 6,65 |

5.2 *Schläuche*

| | | |
|------------------------------|----------|---------|
| Prüfen, Waschen und Trocknen | je Stck. | € 10,23 |
| Vulkanisieren | je Stck. | € 12,78 |

| | | | |
|-----|--|----------|---------|
| | Ein-/Fortbinden und Kupplungen | | |
| | D-Kupplung | je Stck. | € 7,16 |
| | C-Kupplung | je Stck. | € 7,67 |
| | B-Kupplung | je Stck. | € 9,71 |
| | A-Kupplung | je Stck. | € 14,83 |
| 5.3 | <i>Reparaturen</i> | | |
| | Die Gebühren werden nach Materialaufwand und Arbeitszeit berechnet und richten sich nach dem Stunden-Arbeitslohn des hauptamtlichen Gerätewarts gem. HLT. | | |
| 5.4 | <i>Reinigen und Prüfen der persönlichen Ausrüstung</i> | | |
| | Im Einsatz gebrauchte pers. Ausstattungsgegenstände werden nach Reinigungs- und Prüfaufwand berechnet. Erforderliche Ersatzbeschaffungen werden zum Tagespreis dem Leistungsnehmer in Rechnung gestellt. | | |
| | Sicherheitsgurte | je Stck. | € 7,67 |
| | Feuerwehreinen | je Stck. | € 7,67 |
| 5.5 | <i>Reinigung/Imprägnierung von Bekleidung</i> | | |
| | Einsatzbekleidung | je Anzug | € 10,23 |
| | Feuerschutzbekleidung | je Anzug | € 15,34 |
| 5.6 | <i>Prüfen von Pumpen</i> | | |
| | 200 l Nennleistung | je Stck. | € 11,76 |
| | 400 l Nennleistung | je Stck. | € 14,83 |
| | 800 l Nennleistung | je Stck. | € 17,38 |
| | 1.600 l Nennleistung | je Stck. | € 20,96 |
| 5.7 | <i>Prüfung von Leitern lt. Unfallverhütungsvorschrift (UVV)</i> | | |
| | Anstell-, Steck-, Haken- und Klappleiter, Einreißhaken, Krankentrage | je Stck. | € 11,76 |
| | 2-teilige Schiebleiter | je Stck. | € 11,76 |
| | 3-teilige Schiebleiter | je Stck. | € 20,45 |
| 5.8 | <i>Vollschutzanzüge</i> | | |
| | Reinigen, Desinfizieren | je Stck. | € 34,77 |
| | Prüfen | je Stck. | € 30,68 |

6. Gebühren für besondere Leistungen

Für Einsätze wie z. B. Öffnen einer Tür, Säubern von Verkehrsflächen, Entfernen von Eiszapfen und Eigentumssicherung, werden die Gebühren nach ausgerückten Fahrzeugen und dem tatsächlichen Zeit-, Material- und Personalaufwand gem. Gebührenverzeichnis berechnet.

6.1 Entfernen von Insekten

Pauschal € 51,13

7. Alarmierung

Gebühren für missbräuchliche Alarmierung und Fehlalarmierung aus vorsätzlichen und fahrlässigen Gründen werden nach ausgerückten Fahrzeugen und Zeit-, Material- und Personalaufwand gem. Gebührenverzeichnis berechnet.

7.1 Fehlalarmierung durch automatische Brandmeldeanlage (BMA)

Verursacher unbekannt
Pauschal € 102,25

Ist ein Verursacher bekannt (z. B. bei Bauarbeiten entwickelt sich Baustaub etc.), werden die Kosten nach dem tatsächlichen Aufwand berechnet.

8. Ölbinde-, Säurebinde- und Schaummittel

Der Verbrauch von Ölbinde-, Säurebinde- sowie Schaummitteln wird nach den Wiederbeschaffungskosten + 15 % Verwaltungskostenzuschlag berechnet.

9. Entsorgung

Die Entsorgung von aufgenommenen Öl- und Kraftstoffen, sonstigen Chemikalien sowie von Ölbinde-, Säurebinde- und Schaummitteln wird nach den tatsächlichen Kosten berechnet.

Artikel 6: Änderung der Satzung über Dienstaufwandsentschädigungen an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Hofgeismar

1. § 2 erhält folgenden Wortlaut:

- (1) Die Höhe der Dienstaufwandsentschädigung ergibt sich für die Stadtbrandinspektorin und den Stadtbrandinspektor und die Wehrführerinnen und Wehrführer aus der jeweils gültigen Tabelle gemäß Anlage 1 der Verordnung vom 11.11.1993 und beträgt entsprechend den Einwohnerzahlen der Stadt und Stadtteile für

(Stand 01.03.1994)

Stadtbrandinspektorin und Stadtbrandinspektor € 125,27/Monat

Wehrführerin und Wehrführer in Hofgeismar € 107,37/Monat

| | |
|--|---------------|
| Wehrführerin und Wehrführer in Hombressen und Hümme | € 53,69/Monat |
| Wehrführerin und Wehrführer in Carlsdorf, Kelze und Schöneberg | € 33,23/Monat |
| (2) Stellv. Stadtbrandinspektorin und stellv. Stadtbrandinspektor | € 62,63/Monat |
| Stellv. Wehrführerin und stellv. Wehrführer in Hofgeismar | € 53,69/Monat |
| Stellv. Wehrführerin und stellv. Wehrführer in Hombressen und Hümme | € 26,84/Monat |
| Stellv. Wehrführerin und stellv. Wehrführer in Carlsdorf, Kelze und Schöneberg | € 16,62/Monat |

2. § 2 Abs. 4 erhält folgenden Wortlaut:

Die stellv. Jugendfeuerwehrwartinnen und stellv. Jugendfeuerwehrwarte erhalten einen Grundbetrag von € 76,69/Jahr. Dies beinhaltet eine Jugendgruppenstärke von 10 Personen. Jede weiteren angefangenen 10 Personen erhöhen den Grundbeitrag um € 25,56, höchstens jedoch bis zum Betrag von € 127,82/Jahr.

3. § 2 Abs. 6 erhält folgenden Wortlaut:

(6) Die pauschale Entschädigung an die Feuerwehrausschüsse beträgt für die Wehren in der Stadt Hofgeismar je € 76,69/Jahr.

Artikel 7: Änderung des I. Nachtrags zur Satzung über Dienstaufwandsentschädigungen an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Hofgeismar vom 01.03.1994

1. Artikel I erhält folgenden Wortlaut:

Der § 2 (3) wird wie folgt ergänzt:

(3) Die stellv. Stadtjugendfeuerwehrwartin und der stellv. Stadtjugendfeuerwehrwart erhalten € 153,39/Jahr.

Der § 2 (4) Satz 1 wird wie folgt geändert:

(4) Die Jugendfeuerwehrwartinnen und die Jugendfeuerwehrwarte erhalten € 306,78/Jahr.

Artikel 8: Änderung des II. Nachtrags zur Satzung über Dienstaufwandsentschädigungen an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Hofgeismar

1. Artikel I erhält folgenden Wortlaut:

Der § 2 (5) wird wie folgt geändert:

(5) Die Höhe der monatlichen Dienstaufwandsentschädigungen für die ehrenamtlichen Gerätewartinnen und ehrenamtlichen Gerätewarte in den Stadtteilwehren wird nach dem jeweils gültigen Fahrzeugbestand festgesetzt.

Für den Fahrzeugbestand gelten folgende Sätze:

| | |
|--|---------|
| Tragkraftspritzenfahrzeug TSF/TSF-W | € 10,23 |
| Löschfahrzeuge LF 8, LF 8/6 | € 10,23 |
| Tanklöschfahrzeuge TLF 24/50, TLF 16/24 | € 10,23 |
| Gerätewagen Öl | € 10,23 |
| Schlauchwagen | € 10,23 |
| Flutlichtwagen | € 10,23 |
| Rüstwagen | € 10,23 |
| Einsatzleitwagen | € 5,11 |
| Drehleiter | € 10,23 |
| Mannschaftstransportfahrzeug MTF | € 5,11 |
| Gerätewagen-Gefahrgut | € 15,34 |
| Ölsanimat | € 5,11 |

Die ehrenamtlichen Gerätewartinnen und ehrenamtlichen Gerätewarte der Stützpunktfeuerwehr Hofgeismar erhalten unabhängig vom Fahrzeugbestand insgesamt eine Pauschale von € 48,57/Monat.

Artikel 9: Änderung der Satzung zum Schutz des Baumbestandes in der Stadt Hofgeismar

1. § 8 (2) erhält folgenden Wortlaut:

- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu € 5.112,92 geahndet werden, soweit die Zuwiderhandlung nicht durch Bundes- oder Landesrecht mit Strafe bedroht ist.

Artikel 10: Änderung der Satzung über Baugestaltung und über Werbeanlagen in besonders schutzwürdigen Gebieten der Stadt Hofgeismar

1. § 9 (2) erhält folgenden Wortlaut:

- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit Geldbußen bis zu € 51.129,19 geahndet werden.

Artikel 11: Änderung der Wasserversorgungssatzung (WVS) der Stadt Hofgeismar

1. § 9 (3) erhält folgenden Wortlaut:

Die Ersatzpflicht entfällt für Schäden unter € 15,-.

2. § 15 (2) letzter Satz erhält folgenden Wortlaut:

Für Altfälle (Veranlagungen für Bereiche, in denen Sammelleitungen vor Inkrafttreten dieser Satzung erstellt wurden) werden je qm Grundstücksfläche € 1,64 erhoben.

3. § 26 erhält folgenden Wortlaut:

(1) Sind auf einem Grundstück mehrere Messeinrichtungen vorhanden, erhebt die Stadt für jedes Ablesen der zweiten oder weiterer Messeinrichtungen € 2,56.

(2) Für jedes vom Anschlussnehmer veranlasste Ablesen verlangt die Stadt € 12,78; für die zweite und jede weitere Messeinrichtung ermäßigt sich die Verwaltungsgebühr auf jeweils € 2,56.

(3) Für jedes Einrichten eines Münzzählers erhebt die Stadt eine Verwaltungsgebühr von € 76,69.

4. § 32 (2) erhält folgenden Wortlaut:

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße von € 2,50 bis € 50.000,- geahndet werden. Die Geldbuße soll den wirtschaftlichen Vorteil, den der Täter aus der Ordnungswidrigkeit gezogen hat, übersteigen. Reicht das satzungsmäßige Höchstmaß hierzu nicht aus, kann es überschritten werden.

Artikel 12: Änderung des II. Nachtrags zur Wasserversorgungssatzung (WVS) der Stadt Hofgeismar

1. Artikel I erhält folgenden Wortlaut:

In § 15 (1) wird „Abwasseranlagen“ durch „Wasserversorgungsanlagen“ ersetzt. In (2) wird nach Satz 1 eingefügt: Er beträgt je qm Grundstücksfläche (F) und je qm Geschossfläche (GF) für die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 27 „Zwerger Weg“

F = € 5,06
GF = € 2,97

2. Artikel IV erhält folgenden Wortlaut:

Der § 24 (a) wird aufgehoben und erhält folgende Neufassung:

Die Zählermessgebühr beträgt je Wasserzähler und je angefangenen Kalendermonat bei Wasserzählern mit einer Verbrauchsleistung bis 5 cbm

| | | | |
|----------------|----------------|---|-------------------|
| Bruttoendpreis | (Nettoendpreis | + | 7 % Umsatzsteuer) |
| € 0,83 | (€ 0,77 | + | € 0,06) |
| bis 10 cbm | | | |

| | | | |
|----------------|----------------|---|-------------------|
| Bruttoendpreis | (Nettoendpreis | + | 7 % Umsatzsteuer) |
| € 1,97 | (€ 1,84 | + | € 0,13) |
| bis 20 cbm | | | |

| | | | |
|--|----------------|---|-------------------|
| Bruttoendpreis | (Nettoendpreis | + | 7 % Umsatzsteuer) |
| € 2,74 | (€ 2,56 | + | € 0,18) |
| über 20 cbm 1,5 % monatlich vom Bruttoanschaffungspreis und für ein Standrohr mit Zähler | | | |

| | | | |
|----------------|----------------|---|-------------------------|
| Bruttoendpreis | (Nettoendpreis | + | 7 % Umsatzsteuer) / Tag |
| € 1,09 | (€ 1,02 | + | € 0,07) |

Artikel 13: Änderung des III. Nachtrages zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Hofgeismar (WVS)

1. Der § 24 (3) wird aufgehoben und erhält folgende Neufassung:

Die Gebühr beträgt pro cbm

| | | | |
|----------------|----------------|---|-------------------|
| Bruttoendpreis | (Nettoendpreis | + | 7 % Umsatzsteuer) |
| € 1,67 | (€ 1,56 | + | € 0,11) |

Artikel 14: Änderung der Eigenbetriebssatzung der Stadt Hofgeismar

1. § 3 erhält folgenden Wortlaut:

Das Stammkapital des Eigenbetriebes beträgt € 1.533.876,-.

2. § 8 Abs. 3 erhält folgenden Wortlaut:

3. Genehmigung von Geschäften aller Art im Rahmen des Wirtschaftsplanes, deren Wert € 5.000 übersteigt;

3. § 8 Abs. 4 erhält folgenden Wortlaut:

4. Verfügung über Vermögensgegenstände, die zum Sondervermögen (§ 10 Abs. 1 EBG) gehören bis zum Betrag von € 30.000 im Einzelfall; darüber hinaus und über Erwerb, Veräußerung und Belastung von Grundstücken, Schenkungen und Darlehenshingaben hat die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen;

Artikel 15: Änderung der Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Hofgeismar

1. § 10 Abs. 2 erhält folgenden Wortlaut:

(2) Der Beitrag für die Sammelleitungen wird nach der Grundstücksfläche und der zulässigen Geschossfläche bemessen. Für Altfälle (Veranlagungen für Bereiche, in denen Sammelleitungen vor Inkrafttreten dieser Satzung erstellt wurden) werden je qm Grundstücksfläche € 3,58 erhoben. Für nach Inkrafttreten dieser Satzung erstellte Sammelleitungen wird der beitragsfähige Aufwand nach Absatz 2 Satz 1 neu ermittelt.

2. § 23 Abs. 3 erhält folgenden Wortlaut:

(3) Gebührenmaßstab für das Behandeln von Schlamm aus Kleinkläranlagen und Abwasser aus Gruben ist die angelieferte Menge dieser Stoffe. Die Gebühr beträgt je cbm = € 15,34.

3. § 25 Abs. 1 erhält folgenden Wortlaut:

(1) Für jedes Ablesen eines Wasser- oder Abwasserzählers ist eine Verwaltungsgebühr von € 1,53 zu zahlen.

4. § 25 Abs. 2 erhält folgenden Wortlaut:

(2) Für jede gewünschte Zwischenablesung hat der Antragsteller eine Verwaltungsgebühr von € 7,67 zu zahlen; für den zweiten und jeden weiteren Zähler ermäßigt sich die Verwaltungsgebühr auf jeweils € 1,53.

5. § 33 Abs. 2 erhält folgenden Wortlaut:

- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße von € 2,56 bis € 51.129,19 geahndet werden. Die Geldbuße soll den wirtschaftlichen Vorteil, den der Täter aus der Ordnungswidrigkeit gezogen hat, übersteigen. Reicht das satzungsmäßige Höchstmaß hierzu nicht aus, kann es überschritten werden.

Artikel 16: Änderung des I. Nachtrags zur Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Hofgeismar

1. Artikel I erhält folgenden Wortlaut:

In § 10 (2) wird nach Satz 1 eingefügt:

Er beträgt je qm Grundstücksfläche (F) und je qm Geschossfläche (GF) für die Erweiterung der Abwasseranlage für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 27 „Zwerger Weg“

| | | |
|----|---|--------|
| F | = | € 8,33 |
| GF | = | € 4,76 |

Artikel 17: Änderung des II. Nachtrags zur Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Hofgeismar

1. Artikel I erhält folgenden Wortlaut:

In § 23 – Gebührenmaßstäbe und –sätze – wird der Abs. 1 aufgehoben und erhält folgende Neufassung:

§ 23

- (1) Gebührenmaßstab für das Einleiten von Abwasser ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück.

Die Gebühr beträgt pro cbm Frischwasserverbrauch

- a) bei zentraler Abwasserreinigung in der Abwasseranlage € 3,55,
b) bei notwendiger Vorreinigung des Abwassers in einer Grundstückskläreinrichtung € 1,79.

2. Artikel II erhält folgenden Wortlaut:

§ 23 (2) Satz 3 wird aufgehoben und erhält folgende Neufassung:

Die Gebühr beträgt pro cbm Frischwasserverbrauch € 3,55 bei einem CSB bis 600 mg/l; bei einem höheren CSB wird die Gebühr vervielfacht mit dem Ergebnis der Formel $\frac{0,5 \times \text{festgestellter CSB}}{600} + 0,5$

Artikel 18: Änderung des IV. Nachtrags der Gebührenordnung zur Friedhofs- und Bestattungsordnung für die Stadtteile Beberbeck, Carlsdorf, Hümme und Schöneberg

1. Artikel II erhält folgenden Wortlaut:

Der § 8 wird aufgehoben und erhält folgende Neufassung:

1. Erwerb von Grabstätten

| | | | |
|----|--|---------------|----------|
| a) | Reihengrab für Erwachsene | | € 306,78 |
| b) | Reihengrab für Kinder unter 6 Jahren | | € 153,39 |
| c) | Familiengrab, (40-jährige Nutzungsdauer) | je Grabstelle | € 511,29 |
| d) | Urnen-Reihengrab | | € 245,42 |
| e) | Urnen-Familiengrab, | je Grabstelle | € 383,47 |
| f) | Beisetzung von Urnen in bestehende Gräber | | € 255,65 |

Für den Friedhof Hümme an der Eberschützer Straße gilt folgende abweichende Regelung bei Verlegung von Platten zwischen den Gräbern:

| | | | |
|-------|---|--|----------|
| zu a) | Reihengrab für Erwachsene (30-jährige Nutzungsdauer) | | € 357,90 |
| zu b) | Reihengrab für Kinder unter 6 Jahren | | € 178,95 |
| zu d) | Urnen-Reihengrab | | € 255,65 |
| zu e) | Urnen-Familiengrab je Grabstelle | | € 409,03 |

2. Verlängerungsgebühren

| | | | |
|----|---|---------------|----------|
| a) | Familiengrab, für weitere 10 Jahre | je Grabstelle | € 127,82 |
| b) | Urnen-Familiengrab, für weitere 10 Jahre | je Grabstelle | € 102,26 |
| c) | Kindergrab für weitere 10 Jahre | | € 51,13 |
| d) | Überschreitet die Ruhefrist bei einer Zweitbelegung das noch laufende Nutzungsrecht, so ist die Verlängerungsgebühr nach der Zahl der Jahre anteilig gem. a) und b) zu berechnen und vor der Belegung fällig. | | |

3. Bestattungsgebühren

| | | | |
|----|---|---------------|----------|
| a) | Benutzung der Friedhofshalle für Trauerfeier | | € 76,69 |
| b) | Aufbewahrung des Sarges ohne Trauerfeier | pro Tag | € 25,56 |
| c) | Benutzung des Leichen- kühlraumes | | € 25,56 |
| d) | Herstellen und Schließen von Grabstellen - für ein Reihen- oder Familiengrab, | je Grabstelle | € 204,52 |

| | | |
|--|---------------|----------|
| - für ein Urnengrab, | je Grabstelle | € 102,26 |
| - für ein Kindergrab oder eine Totgeburt | | € 76,69 |

4. Exhumierung einer Leiche € 511,29

5. Sonstige Gebühren

| | | |
|----|--|-----------------------|
| a) | Reinigung der Friedhofshalle | € 40,90 |
| b) | Beerdigungen am Samstag 50 % Aufschlag zu Ziffer 3. d) | |
| c) | Pflegegebühr für Rasenmähen bei anonymen Grabstellen und bei Einebnungen von Grabstellen vor Ende der Laufzeit pro Jahr; (ablösen insgesamt bei Kauf der anonymen Grabstelle oder Einebnung) - für ein Urnenreihengrab, Urnenfamiliengrab und Kindergrab | € 5,11 |
| | - für ein Reihengrab und Familiengrab, | je Grabstelle € 10,23 |

6. Gebühren für Grabmale

| | | |
|----|---|------------------------|
| a) | Aufstellung eines Grabsteines stehend oder liegend auf Einzelgrab | € 76,69 |
| b) | Aufstellung eines Grabsteines stehend oder liegend auf Doppelgrab | € 102,26 |
| c) | Einbau einer Grabeinfassung | € 76,69 |
| d) | Abdeckung mit einer Platte, | je Grabstelle € 102,26 |

Artikel 19: Änderung der Satzung der Stadt Hofgeismar über die Erhebung der Hundesteuer

1. § 5 Abs. 1 erhält folgenden Wortlaut:

(1) Die Steuer beträgt jährlich

| | |
|---|----------|
| für den ersten Hund | € 48,00 |
| für den zweiten Hund | € 78,00 |
| für den dritten und jeden weiteren Hund | € 102,00 |

Artikel 20: Änderung des 1. Nachtrags zur Satzung der Stadt Hofgeismar über die Erhebung der Hundesteuer

1. Artikel 1 Abs. 3 erhält folgenden Wortlaut:

- (3) Abweichend von Abs. 1 beträgt die Steuer für einen gefährlichen Hund jährlich
€ 360,00.

Artikel 21: Änderung der Verwaltungskostensatzung

1. § 8 erhält folgenden Wortlaut:

- (1) Für folgende Amtshandlungen oder Verwaltungstätigkeiten werden folgende Gebühren erhoben:
1. Schriftliche Auskünfte € 10,00 bis € 50,00, einfache schriftliche Auskünfte sind kostenfrei, soweit sie nicht aus Registern und Dateien erteilt werden.
 2. Gewährung von Einsicht in amtliche Akten, Karteien, Bücher, Datenträger, Bestandspläne usw. € 2,50, außerhalb eines anhängigen Verfahrens je Akte, Kartei, Buch usw. mindestens € 5,-.
 3. Wie Nr. 2, wenn ein Bediensteter die Einsichtnahme dauernd beaufsichtigen muss nach Zeitaufwand siehe Abs. 2.
 4. Zuschlag zu Nr. 2 bei weggelegten Akten, Karteien, Büchern, je Akte, Kartei, Buch usw. € 2,50.
 5. Zuschlag zu Nr. 2 für das Versenden von Akten, auch Bußgeldakten außerhalb eines Bußgeldverfahrens, je Postsendung € 10,00, die Auslagen sind mit der Gebühr abgegolten.
 6. Beglaubigung von Unterschriften € 5,00.
 7. Beglaubigung von Abschriften, Fotokopien usw., die die Behörde selbst hergestellt hat, je Urkunde € 2,50.
 8. Beglaubigung von Abschriften, Fotokopien usw., in anderen Fällen, bei Urkunden, die aus 1 bis 10 Seiten bestehen € 5,00, für jede weitere Seite zusätzlich € 0,50 (Schüler und Studenten für Bewerbungsunterlagen kostenfrei).
 9. Anfertigung von Fotokopien, je Seite DIN A 4 und kleiner € 0,15, je Seite DIN A 3 € 0,25.
 10. Herstellung von Planpausen DIN A 0 = € 10,00, DIN A 1 = € 7,50, kleiner als DIN A 1 = € 5,00, sonstige je qm € 6,00.
 11. Genehmigung eines Antrags auf Anschluss eines Grundstücks an die öffentliche Abwasseranlage € 25,00 bis € 2.500,00.
 12. Abnahme einer Grundstücksentwässerungsanlage, falls in der Anschlussgenehmigung die Abnahme vorgeschrieben war € 25,00 bis € 2.500,00.

13. Genehmigung der Einleitung von Abwasser oder Kondensaten in die öffentliche Abwasseranlage € 10,00 bis € 1.000,00.
14. Überwachung der Einleitung nichthäuslichen Abwassers in die öffentliche Abwasseranlage € 10,00 bis € 100,00 (die Kosten der Untersuchungsstelle sind als Auslagen neben dieser Gebühr zu erheben).
15. Erteilung eines Zeugnisses über das Nichtbestehen oder die Nichtausübung eines Vorkaufsrechts, für jedes Grundstück € 12,50, mindestens je Grundstückskaufvertrag € 20,00. Benachbarte Flurstücke gelten als ein Grundstück, wenn sie eine wirtschaftliche Einheit bilden.
16. Aufbewahrung von Fundsachen im Wert bis € 10,00 = € 2,00, bis € 25,00 = € 3,00, bis € 50,00 = € 5,00, für den Mehrwert zusätzlich 6 %.
17. Bescheinigung über die örtliche Festlegung der Gebäudehöhe € 25,00.
18. Ersatz einer Hundesteuermarke € 2,50.

- (2) Gebühren nach Zeitaufwand werden erhoben, soweit dies in dieser Satzung bestimmt ist oder wenn Wartezeiten entstanden sind, die der Kostenschuldner zu vertreten hat. Mit den Gebühren nach Zeitaufwand ist der Zeitaufwand der Beschäftigten abzugelten, die an der Amtshandlung oder Verwaltungstätigkeit direkt beteiligt sind. Die Tätigkeit von Hilfskräften (z. B. Fahrer, Schreibkräfte) wird nicht gesondert berechnet.

Bei Dienstreisen oder Dienstgängen wird die auf die Fahrt entfallene Zeit nicht berücksichtigt. Die Gebühr nach Zeitaufwand beträgt:

für Beamte des höheren Dienstes und vergleichbare Angestellte je volle Viertelstunde € 14,50,

für Beamte des gehobenen Dienstes und vergleichbare Angestellte je volle Viertelstunde € 12,50,

für alle übrigen Beschäftigten je volle Viertelstunde € 10,00,

bei deren Einsatz zu den üblichen Dienstzeiten. Für Tätigkeiten außerhalb der üblichen Dienstzeiten wird ein Zuschlag von 25 % auf diese Gebührensätze erhoben.

Artikel 22: Änderung der Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen zur Instandsetzung von erhaltenswerten baulichen Anlagen der Stadt Hofgeismar

1. Artikel III erhält folgenden Wortlaut:

- (1) a) Der Zuschuss beträgt bis zu 25 % der unter II. genannten Kosten; werden die Arbeiten in Eigenleistung durchgeführt, bis zu 50 % der Materialkosten. Höchstens jedoch € 750,-.
- b) In dem Falle des v.g. Absatzes II. Ziffer 3 höchstens € 1.000.
- c) Wenn das Landesamt für Denkmalpflege die besondere Bedeutung der erhaltenswerten baulichen Anlagen bescheinigt, beträgt der Zuschuss höchstens € 2.100,-.

Artikel 23: Änderung der Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Stadt Hofgeismar

1. Artikel I erhält folgenden Wortlaut:

§ 4 Steuersätze erhält folgenden Wortlaut:

(1) Die Steuer beträgt

a) zu § 2 a)

1. Für Apparate mit Gewinnmöglichkeit
in Gaststätten € 40,-
in Spielhallen € 80,-
je Kalendermonat und Gerät.
2. Für Apparate ohne Gewinnmöglichkeit
in Gaststätten € 12,50
in Spielhallen € 25,-
je Kalendermonat und Gerät.

Artikel 24: Änderung der Benutzungsordnung für die Gemeinschaftshäuser der Stadt Hofgeismar

1. Die Anlage 1 erhält folgenden Wortlaut:

Alle Beträge werden auf volle Euro abgerundet.

| | Hombressen | Carlsdorf | Schöneberg | Friedrichsdorf | Kelze | Beberbeck | Hümme |
|---|------------|-----------|------------|----------------|--------|-----------|--------|
| Saal | | | | | | | |
| 1.1 öffentliche Veranstaltungen | | | | | | | |
| 1.1.1 bei Erheben eines Eintrittsgeldes | € 102,- | € 76,- | € 51,- | € 51,- | € 40,- | € 40,- | € 30,- |
| 1.1.2 ohne Erheben eines Eintrittsgeldes | € 51,- | € 38,- | € 25,- | € 25,- | € 25,- | € 20,- | € 15,- |
| 1.2 Familienfeiern | | | | | | | |
| a) ganztags | € 76,- | € 56,- | € 38,- | € 38,- | € 38,- | € 30,- | € 25,- |
| b) bis zu 4 Std. u. bei Polterabenden, wenn m. Hochzeit | € 38,- | € 28,- | € 18,- | € 18,- | € 18,- | € 15,- | € 12,- |
| 1.3 gewerbliche Veranstalt. | | | | | | | |
| a) ganztags | € 153,- | € 115,- | € 76,- | € 76,- | € 76,- | € 61,- | € 46,- |
| b) bis zu 4 Std. | € 76,- | € 61,- | € 38,- | € 38,- | € 38,- | € 30,- | € 23,- |
| Nebenraum | 61 qm | | | | | | |
| 2.1 öffentliche Veranstaltungen | | | | | | | |
| 2.1.1 bei Erheben eines Eintrittsgeldes | € 40,- | | | | | | |
| 2.1.2 ohne Erheben eines Eintrittsgeldes | € 20,- | | | | | | |
| 2.2 Familienfeiern | | | | | | | |
| a) ganztags | € 30,- | | | | | | |
| b) bis zu 4 Std. | € 15,- | | | | | | |
| 2.3 gewerbliche Veranstalt. | | | | | | | |
| a) ganztags | € 61,- | | | | | | |
| b) bis zu 4 Std. | € 30,- | | | | | | |
| Betriebskosten | | | | | | | |
| 1 Heizung | | | | | | | |
| 1.1 Saal | € 25,- | € 20,- | € 12,- | € 12,- | € 12,- | € 10,- | € 7,- |
| 1.2 Nebenraum | € 10,- | | | | | | |
| 2 Küchenbenutzung (generell) | € 30,- | € 15,- | € 15,- | € 20,- | € 20,- | € 20,- | € 15,- |
| 3 Reinigung | | | | | | | |
| 3.1 Saal | € 30,- | € 25,- | € 15,- | € 15,- | € 15,- | € 12,- | € 10,- |
| 3.2 Nebenraum | € 12,- | | | | | | |

| | | |
|------------|--|----------|
| Artikel 19 | Satzung der Stadt Hofgeismar über die Erhebung der Hundesteuer | Seite 21 |
| Artikel 20 | I. Nachtrag zur Satzung der Stadt Hofgeismar über die Erhebung der Hundesteuer | Seite 22 |
| Artikel 21 | Verwaltungskostensatzung | Seite 22 |
| Artikel 22 | Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen zur Instandsetzung von erhaltenswerten baulichen Anlagen | Seite 24 |
| Artikel 23 | Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Stadt Hofgeismar | Seite 24 |
| Artikel 24 | Benutzungsordnung für die Gemeinschaftshäuser der Stadt Hofgeismar | Seite 25 |